Stadtbibliothek sucht junge App-Tester für SchnupperTOMMI 2023: Aktive Teilnahme am Kindersoftwarepreis 2023

Die Stadtbibliothek Bergkamen nimmt in diesem Jahr erstmalig an dem 2022 ins Leben gerufene SchnupperTOMMI des Deutschen Kindersoftwareratgebers TOMMI zum Testen von ausgesuchten Kinder-Apps teil. Für diese Jury sucht die Stadtbibliothek Kinder zwischen 8 und 12 Jahren, die von Experten ausgewählte Apps auf Herz und Nieren testen und bewerten wollen.

Die Stadtbibliothek wird zu den Terminen des offenen TOMMI-Treffs mit den Apps bespielte iPads bereitstellen. Zusammen mit der Medienpädagogin Stefanie Niehues testen die Kinder dort die Apps. Schüler:innen aus allen Klassen 6 des Städtischen Gymnasiums können nach den Ferien auch über die Schule teilnehmen. Jede App wird abschließend von den Kindern bewertet. Alle Bewertungen fließen dann in die bundesweite Gesamtbewertung des SchnupperTOMMI mit ein. Im Dezember findet die Verleihung des SchnupperTOMMI live im Kinderkanal KiKA statt.

Um ein Teil der Kinder-Jury werden zu können, müssen die Kinder vorher den Anmeldebogen von der Internetseite der Stadtbibliothek (bibliothek.bergkamen.de) herunterladen, diesen von den Eltern unterschreiben lassen und ihn beim ersten Mal mitbringen. Auf der Internetseite finden sich noch

weitere Infos zum SchnupperTOMMI und der Aktion der Stadtbibliothek Bergkamen.

Die Termine für den TOMMI-Treff in der Stadtbibliothek sind wie folgt:
Mittwoch 18.10.23 (16-18 Uhr)
Donnerstag 19.10.23 (16-18 Uhr)
Mittwoch 25.10.23 (16-18 Uhr)
Donnerstag 26.10.23 (16-18 Uhr)
Samstag 28.10.23 (10-12.30 Uhr)
Donnerstag 02.11.23 (16-18 Uhr)

Der TOMMI-Treff findet in der Stadtbibliothek, Am Stadtmarkt 1, 59192 Bergkamen statt. Er wird in Bergkamen von der Stadtbibliothek zusammen mit dem Städtischen Gymnasium, der Jugendkunstschule und dem Kinder- und Jugendbüro mit Unterstützung der
Medienpädagogin Stefanie Niehues organisiert.

Was sind die Ziele des TOMMI Kindersoftwarepreises? (Quelle: https://tommi.kids)
Der TOMMI setzt auf die Beteiligung und Partizipation von Kindern zwischen acht und 16 Jahren. Durchschnittlich nehmen zwischen 3000 und 4000 Mädchen und Jungen aktiv an der Preisfindung teil. Während der Pandemie konnten etwa 1600 Kinder mitwirken.
Stadtbibliothek sucht junge App-Tester für SchnupperTOMMI 2023
aktive Teilnahme am Kindersoftwarepreis 2023

Der TOMMI zielt darauf ab, Kindern und Schulklassen den kritischen Umgang mit Computer-, Lern- und Konsolenspielen sowie Apps zu vermitteln und so die Medienkompetenz von Kindern zu fördern. Der TOMMI stärkt das Demokratieverständnis von Kindern, da sie sich in der Testphase mit anderen Meinungen auseinanderzusetzen und darüber hinaus ihre Argumente schriftlich formulieren.

Geschichte des TOMMI Kindersoftwarepreises

Die Idee zum deutschen Kindersoftwarepreis TOMMI entstand 2002 und geht auf den Medienexperten, Journalisten und Kinder- und Jugendbuch-Autor Thomas Feibel und sein Büro für Kindermedien zurück. Der TOMMI wollte das Thema Computer und Kinder positiv besetzen, da damals das Medium nur mit negativen Schlagzeilen („Killerspiel“-Debatte) in die Medien gelangte.

Begonnen hatte der TOMMI mit der Auszeichnung von PC-Spielen. Später kamen Konsolenspiele, elektronisches Spielzeug und digitale Bildungsangebote hinzu. Eine Kinderjury wurde zunächst über das ZDF-Kinder- und Jugendprogramm gesucht, die zu Hause testete.
Seit 2008 findet der TOMMI in öffentlichen Bibliotheken statt, da so viel mehr Kinder erreicht wurden und das Projekt medienpädagogisch begleitet werden konnte. Der TOMMI ist die bedeutendste Auszeichnung für digitale Produkte für Kinder und Jugendliche im deutschsprachigen Raum und feiert im Jahr 2021 das 20-jährige Jubiläum!